

## Erfolgsgeschichte

# Hinter den Kulissen: Chefautor setzt auf MindManager



### Organisation

Chefautor Tobias Siebert  
Gerstäckerstr. 116  
81827 München

### Aufgabe

Tobias Siebert musste als Chefautor für die Serie „Dahoam is Dahoam“ des Bayerischen Rundfunks nicht nur den Überblick über seine eigenen Ideen und Texte bewahren, sondern auch über die Arbeitsschritte seiner Autorenkollegen. Das Problem dabei war, dass er lange Zeit kein geeignetes Tool fand, um Engpässe, überflüssige Arbeitsschritte oder Versäumnisse sofort auf einen Blick zu erkennen. Auch das Strukturieren und logische Ordnen seiner Ideen war mit Block und Bleistift schwierig.

### Lösung

Mit der visuellen Darstellung der Zweige durch MindManager, kann der Chefautor nun auf einen Blick erkennen, welcher Autor gerade welchen Arbeitsschritt vollzieht und bis wann dieser abgeschlossen sein muss.

### Fazit

Engpässe, Systemfehler oder unnötige Arbeitsschritte werden schnell erkannt oder können ganz vermieden werden. Ergebnisse aus Brainstormings kann der Chefautor weiterverarbeiten und schneller in konkrete Texte umwandeln. Insgesamt hat sich der Arbeitsaufwand zur Kontrolle der Abläufe während der Stoffentwicklung verringert, die Stoffentwicklung läuft effizienter und die Qualität der Drehbücher ist gestiegen.

**Über 200 Drehbücher jährlich werden jetzt schneller und kosteneffizienter produziert**

### Mehr Überblick und Spaß bei der Arbeit – Drehbücher einer Daily Soap entstehen im Mindmap-Format

Über 200 Drehbücher im Jahr werden für eine Daily aus einem Pool von über 30 Autoren geschrieben. Diese müssen stets planmäßig fertiggestellt sein, da sonst Lücken im Drehplan entstehen, die wiederum den Fernsehsender Geld kosten. Da das Drehbuch für eine Serienfolge nicht von einem einzigen Autor verfasst wird, sondern immer nur ein Teil wie das Erstellen von Handlungsverläufen, Verfassen von Szeneninhalten oder Dialogen von einem Autor übernommen wird, arbeiten stets mehrere Kollegen an einem Buch. Damit es hier nicht zu Verzögerungen kommt, die den gesamten Schaffensprozess stören, muss der Chefautor stets die Abläufe inhaltlich und organisatorisch optimieren und einen Überblick darüber haben, wer gerade welchen Arbeitsschritt bis wann vollzieht.

Bis Anfang 2011 nahm Tobias Siebert diese Rolle ein. Der Autor arbeitet bereits seit über vier Jahren für die tägliche Fernsehserie des Bayerischen Rundfunks (BR) „Dahoam is Dahoam“. Seine Aufgaben umfassten in dieser Zeit nicht nur die kreativen Aspekte des Erfindens neuer Geschichten. Siebert verantwortete darüber hinaus auch den reibungslosen Ablauf der verschiedenen Arbeitsschritte in der Stoffentwicklung.

### Einfaches Weiterverarbeiten von Ideen und strukturierter Überblick von Arbeitsabläufen

Um den Überblick über die verschiedenen Vorgänge während der Stoffentwicklung zu behalten sowie um selbst neue Ideen zu entwickeln, nutzte Tobias Siebert lange Zeit einfache Hilfsmittel wie Papier und Kugelschreiber. Aber auch Software wie Microsoft Excel oder Word verwendete der Autor, um Tabellen über die Arbeitsvorgänge zu erstellen oder Brainstormings zu dokumentieren. Allerdings genügten die Funktionen dieser Programme nicht seinen Vorstellungen; selbstgeschriebene Notizen auf einem Blatt Papier mussten zeitaufwendig zur digitalen Weiterverarbeitung nach Word oder Excel übertragen werden. Von Word oder Excel aus gab es wiederum nur wenige Möglichkeiten zur Weiterverarbeitung der Inhalte. Brainstormings standen als Textblock auf dem Bildschirm des Autors und halfen ihm so nicht, seine Gedanken zu strukturieren oder logisch zu ordnen. Auch Excel kam als Tool für das Erstellen von Zeitplänen schnell an seine Grenzen. Bei der Betreuung von über 30 Autoren kann man schnell den Überblick verlieren.

Deshalb suchte Tobias Siebert nach einer Softwarelösung, die es ihm einerseits erlaubt, Ideen stichpunktartig festzuhalten, um sie dann später weiterverarbeiten und vernetzen zu können. Andererseits sollte das Programm auch die Möglichkeit bieten, Zeitpläne und Arbeitsschritte übersichtlich darzustellen. Nach intensiver Recherche stieß der Drehbuchautor auf die Mindmapping-Software von Mindjet. MindManager bot Siebert alle strukturellen Vorteile eines digitalen Programmes kombiniert mit der Einfachheit und kreativen Freiheit eines leeren Blattes zum Brainstormen.

Seither sammelt der Autor mit Hilfe der Software nun bequem alle Ideen, die er in einem späteren Schritt beliebig weiterverarbeitet und logisch anordnet. Diese Methode spart gegenüber der tradierten Herangehensweise mit Block und Bleistift viel Zeit, so dass Siebert schneller zu Ergebnissen kommt und Ideen leichter in konkrete Texte verwandeln kann.

„Mit dem MindManager ist ein hochentwickeltes Tool gelungen, das „weiße“ Blatt Papier und den Bleistift auf den Bildschirm zu bringen: mit allen Vorteilen der digitalen Welt. Auch die intuitive Bedienung begeistert mich, da diese ziemlich gut den kreativen Workflow im Kopf abbildet.“

Tobias Siebert,  
Drehbuchautor für  
Fernsehfilme und Serien

Auch die Verwaltung der Stoffentwicklung in Zusammenarbeit mit den vielen verschiedenen Autoren ist durch MindManager stark vereinfacht worden. Dank der optischen Darstellung von einzelnen Verantwortlichkeiten, Prioritäten und Arbeitsschritten können Verzögerungen, überflüssige Arbeiten und inhaltliche Systemfehler nun schneller erkannt und dementsprechend bewältigt werden.

So ist der MindManager zu einem unverzichtbaren Tool geworden, das in ganz vielen Bereichen der Stoffentwicklung täglich Zeit spart und zudem Spaß macht. Selbst größere Systemumstellungen ließen sich mit MindManager leicht durchführen, wie zum Beispiel die Optimierung des Storyedits mit einer zusätzlichen Personalposition und neuen Editabläufen. Insgesamt führten die Maßnahmen zu mehr Kosteneffizienz und einer deutlichen Qualitätssteigerung.

